

AL-Fraktion Radevormwald- Pf 3062 - 42471 Radevormwald

Herrn Schulausschussvorsitzenden
Harald Weiss
Hohenfuhrstr.

42477 Radevormwald

Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Datum
		Ebb	30.11.2017

Haushaltsbegleit Antrag zur Sitzung des Schulausschusses und des Rates

Sehr geehrter Herr Weiss!

Die AL-Fraktion bittet Sie, im Rahmen der Beratungen zum Haushaltsplanentwurf 2018 folgenden Antrag zu beraten.

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird gebeten, die Mittel aus dem Programm „Gute Schule 2020“ im Umfang von 80.000 € für den Ausbau der hausinternen Datennetze in den Grundschulen (Ausnahme Gebäude Lindenbaum) und für die Modernisierung der vorhandenen Netze in den Gebäuden der weiterführenden Schulen einzusetzen. Der Ansatz für die Teilfinanzierung der Abdichtung der Laubengänge im THG ist entsprechend zu senken und aus eigenen Mitteln der Stadt zu finanzieren.

Begründung:

Mit dem Programm „Gute Schule 2020“, mit dem den Kommunen Maßnahmen zur Ausstattungsverbesserung der Schulen zu 100 % gefordert werden, beabsichtigte das Land insbesondere im Hinblick auf die Digitalisierung den Ausstattungsgrad der Schulen zu verbessern. Radevormwald nutzt dieses Förderprogramm allerdings als „Sparprogramm“, indem es diese Mittel für sowieso zu erbringende Gebäudesanierungen einsetzt. Wäre Radevormwald eine Kommune mit erheblichen Einnahmeproblemen, die in der Vergangenheit und Gegenwart die notwendigen Instandhaltungsaufwendungen nicht hätte finanzieren können, wäre ein solches Vorgehen im Ansatz akzeptabel. Radevormwald hat aber kein Einnahme-, sondern ein Ausgabeproblem, heißt auch: Radevormwald setzt seit Jahren in seiner Ausgabenstruktur falsche Prioritäten! Das gilt auch für das Jahr 2018. Der Austausch von Pflastersteinen in Straßen, die vorrangig nicht sanierungsbedürftig sind, wird für dringender gehalten, als die Sanierung von defekten Straßen oder die Beseitigung von markanten Gebäudemängeln.

Zwar hatten Ausschuss und der Rat richtigerweise von den Schulen die Erstellung von Medienkonzepten gefordert, der/die Ausbau/Modernisierung der Datennetze ist davon aber völlig unabhängig. Sie stellt das Fundament dar, auf dem die Einbindung digitaler Werkzeuge in den Unterricht überhaupt erst geplant werden kann. Insofern wird mit diesem Antrag auch nicht vonseiten des Schulträgers eine unangemessene Vorleistung erbracht.

Mit freundlichen Grüßen
für die Alternative Liste Radevormwald

Rolf Ebbinghaus